

17. Beschluss zur 17. Änderung des Flächennutzungsplans; hier Beschluss zur weiteren Vorgehensweise
18. Beschluss zum Umbau und der Erweiterung des Gebäudes MVZ (Uthlandestr. 7) und Beauftragung der Bauverwaltung mit der Umsetzung des vorgestellten Entwurfes für den Umbau
19. Beschluss zur Beauftragung der Bauverwaltung mit der Umsetzung des vorgestellten Brandschutzkonzeptes für die Hermann-Neuton-Paulsen Schule (Bestandsgebäude ohne KiTa und Mensa)
20. Ordnungsprüfung für die Jahre 2012 – 2017
 - a) Kenntnisnahme des Prüfberichtes
 - b) Stellungnahme zum Prüfbericht
21. Beschluss über den Beitritt zum Klimabündnis Nordfriesland
22. Kenntnisnahme der überplanmäßigen Ausgaben für die Hermann-Neuton-Paulsen-Schule
23. Bericht aus der Biosphäre
24. Berichte der Ausschüsse
25. Anfragen aus der Gemeindevertretung
26. Grundstücks- und Personalangelegenheiten (einschl. Vergaben)

Es ist beabsichtigt den TOP 26 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten und ggf. Beschlüsse zu fassen.

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Bgm.´in eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Beschlussfassung über Änderungsanträge der Tagesordnung

Es wird einstimmig beschlossen, TOP 26 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Zu TOP 16 weist die Bgm.´in daraufhin, dass es sich hierbei um den gemeindeeigenen Parkplatz am EDEKA-Markt handelt.

Zu TOP 22 weist die Bgm.´in daraufhin, dass die überplanmäßige Ausgabe nur zur Kenntnis gegeben wird, die Beschlussvorlage erfolgt im neuen Jahr.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 29.09.2020

Der Gemeindevertreter Martin Jansen beantragt zu TOP 8: Wahl eines weiteren Mitglieds für den Amtsausschuss folgende Ergänzung mit in das Protokoll aufzunehmen:

Martin Jansen gratuliert an dieser Stelle Heike Hinrichsen zur Wahl zur neuen Amtsvorsteherin des Amtes Pellworm, bedauert aber auch, dass Bgm.´in Astrid Korth für die Position der Amtsvorsteherin nicht zur Verfügung stand.

Da die Gemeinde Pellworm über 80% des Amtes ausmacht, war deshalb vorgeschlagen worden, die Position des Amtsvorstehers dann mit einem Pellwormer Gemeindevertreter zu besetzen.

Dazu wurde von der CDU ein Personalvorschlag vorgelegt.

Obwohl Pellworm 7 von 10 Stimmen im Amtsausschuss hat, war Bgm.´in Astrid Korth nicht bereit dieses zu unterstützen.

Martin Jansen erläutert seinen Rückzug aus dem Amtsausschuss, u.a. damit, dass er einen Generationswechsel herbeiführen möchte.

Der Vorschlag der CDU-Fraktion, Marc Lucht als weiteres Mitglied der Gemeinde Pellworm in den Amtsausschuss zu wählen, wird von allen Seiten begrüßt und einstimmig beschlossen.

Marc Lucht nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen und freut sich auf die Arbeit im Amtsausschuss, gerade auch in der Zusammenarbeit mit den Halligen.

Das Protokoll vom 29.09.2020 wird mit der Änderung einstimmig festgestellt

4. Einwohnerfragestunde

Die geplante Erhöhung der KiGa-Beiträge wird nachgefragt. Die Orientierung an den max. Beiträgen erscheint unverhältnismäßig und stehe im krassen Gegensatz zu den Äußerungen der Pellwormer Parteien.

Die Bgm.´in erläutert die Erhöhung der Beiträge aufgrund des KiGa-Gesetzes und verweist auf TOP 8.

Der Stand der Verlegung des Glasfaserkabels wird nachgefragt

Derzeit sei davon ausgehen, dass die Verlegung in 2021 fortgeführt wird

Zum Thema Bauplätze wird nachgefragt, ob die Gemeinde eine Liste mit freien Bauplätzen oder Baulücken zur Verfügung stellen kann.

Der Vorsitzende des Bauausschusses erläutert, dass derzeit keine Bauplätze bzw. Baulücken verfügbar sind. Die Ausweisung eines neuen Baugebietes ist in Planung, die späte Haushaltsgenehmigung erschwert aber die Planungen erheblich.

Aufgrund einer Nachfrage aus einer vorherigen Sitzung nach Nutzung des Sitzungsraumes der Gemeinde für die Allgemeinheit, teilt die Bgm.´in mit, dass aus rechtlichen Gründen der Sitzungsraum nicht zur Verfügung gestellt werden kann.

Weiterhin gibt die Bgm.´in die Annahme einer Spende, zweckgebunden für den Spielplatz am Deichgrafenweg, mit.

Die Bgm.´in dankt der Spenderin, die anonym bleiben möchte.

5. Bericht der Bürgermeisterin

In der Zeit vom 30.09. – 10.12.20 fanden verschiedene Gespräche statt, u.a.

- mit der Nationalparkverwaltung Tönning,
- zur Abstimmung des Besuches des FAG-Beirates

- mit Herrn Ewers wegen der Vogelkoje

sowie die Teilnahme an verschiedenen Ausschüssen / AGs z.B.

- Schul-, Sport- und Kulturausschuss
- Sozialausschuss
- Finanzausschuss
- Bau- und Umweltausschuss
- Eigenbetriebsausschuss
- Lenkungsgruppe Gesundheitshof (mehrfach)
- Lenkungsgruppe Inselwerk
- Gesellschafterversammlung MVZ

und Terminen, u.a.

- 07.10. Herbstdeichschau
- 29./30.10. IHKo auf Föhr (Videokonferenz)
- 05.11. Zweckverband Schlüttsiel
- 11.12. Amtsausschuss (Videokonferenz)

sowie am

- 30.09. Vortrag Rattenbekämpfung
- 15.11. Kranzniederlegung Volkstrauertag

Weiterhin fand ein regelmäßiger Austausch mit der LVB Frau Rhode und den Fraktionsvorsitzenden statt

Bericht der Bürgermeisterin

In den letzten Monaten gab es eine Vielzahl von Gesprächen, Ausschusssitzungen und Terminen.

Das Thema schlechthin war, dass uns die Haushaltsgenehmigung Ende November erreichte. Daher können wir jetzt beispielsweise auch die Fahrkarten wieder bezuschussen. Wie es hier 2021 ablaufen wird, kann ich nicht abschließend sagen, denn auch hier sind wir an die Haushaltsgenehmigung gebunden.

Ein für uns wichtiger Haushaltsposten ist der Hubschrauberlandeplatz, der uns zwar grundsätzlich genehmigt wurde, nun aber trotz vorliegender Baugenehmigung von vor 2 Wochen, nicht umgesetzt werden kann, da die Kosten über den geplanten Ansatz hinaus gestiegen sind. Der Hubschrauberlandeplatz muss deswegen im Haushalt 2021 erneut eingestellt werden. Der Haushalt wird uns wahrscheinlich wieder spät genehmigt werden, sodass sich dieses wichtige Projekt auch wieder um ein Jahr verschiebt. Zwar können wir versuchen, Einzelgenehmigungen zu bekommen, aber der ganze Ablauf ist sehr mühselig, aufwendig und für die Gemeinde nicht nachvollziehbar. Das können wir als Gemeinde so nicht hinnehmen. Ich möchte es nicht erleben, dass wir keine Patienten von der Insel bekommen können -um die Wichtigkeit wissen wir alle!

Ein besonderer Termin war auch die Sichtung der Agenturen für die Inselmarke. Vielen Dank an alle Beteiligten. Ausgewählt wurde die Agentur Meyer-Bogya aus Kiel.

Hier sind wir auf viel Mitarbeit der ganzen Insel angewiesen. Wir müssen abwarten, wie wir unter dem Einfluss der Pandemie arbeiten können.

Die Türen der Verwaltung bleiben weiterhin geschlossen. Wir wissen, wie schwer das ist - auch wir hätten gerne mal spontan Besuch - aber es geht im Moment nicht anders. Dies ist auch bei Stadt- und Kreisverwaltung nicht anders.

In unserer Arbeit geht es auch um die zukünftige Gestaltung der Insel. So ist ein Investor an uns herangetreten, der hier gerne eine „Reha-Klinik für Familien mit Frühchen“ bauen möchte. Wir sind in Gesprächen, wie oder ob das Projekt etwas für die Insel wäre und ich muss sagen, dass ich mich freue, wie engagiert wir da als GV zusammenarbeiten.

Es war ein schwieriges Jahr – mit Bürgermeisterwechsel, Pandemie und den Schwierigkeiten mit dem FAG-Beirat. Ich möchte mich trotzdem für Eure Zuarbeit und Mitwirkung, aber auch für Euer Verständnis bedanken, wenn es mal etwas hakt und ruckelt.

Auch möchte ich mich bei meinem Team bedanken, das mich so unterstützt und wohlwollend aufgenommen hat. Ohne Euch würde es nicht gehen, Ihr macht tolle Arbeit!

6. Wahl eines stellvertr. Mitgliedes für den Amtsausschuss

Als Stellvertreterin für Marc Lucht wird aufgrund Vorschlagsrechts von der CDU Hanna Tedsen vorgeschlagen.

Hanna Tedsen wird einstimmig als stellvertr. Mitglied für den Amtsausschuss gewählt

7. Erlass der 3. Änderung der Kindertagesstättensatzung

Die Bgm.´in übergibt an den Vorsitzenden des Sozialausschusses.

Der Vorsitzende erläutert kurz den Werdegang. Da in der Sitzung vom 18.11.20 kein Ergebnis erzielt werden konnte, wurde die weitere Beratung und Bearbeitung der 3. Änderungssatzung in einer Arbeitsgruppe fortgeführt.

Danach erfolgte eine Beratung mit Vertretern der Eltern, Schule und Verwaltung. Es wurde über die Öffnungszeiten, Betreuung in den Ferien, etc. ausführlich gesprochen. Eine Ausweitung der Betreuungszeit und Reduzierung der Schließzeiten ist aber mit dem derzeitigen Personalstand nicht machbar.

Die Arbeitsgruppe wird sich aber auch weiterhin treffen, auch mit dem Ziel, jedem Elternteil die berufliche Entwicklung zu ermöglichen.

Nach Verlesen der Beschlussvorlage durch die Bgm.´in wird diese einstimmig beschlossen.

8. Erlass der 3. Änderungssatzung zur Gebührensatzung der Gemeinde Pellworm für die Nutzung der Kindertagesstätte „Waldhusen“

Die Bgm.´in übergibt an den Vorsitzenden des Sozialausschusses.

Der Vorsitzende berichtet kurz aus der Sitzung vom 18.11.20, die unter zahlreicher Beteiligung der Öffentlichkeit stattgefunden hat.

Seit 2015 ist keine Gebührenanpassung erfolgt, auch der Umbauphase geschuldet. Im Sommer fanden die ersten Vorgespräche statt, auch über die Ausgestaltung der Kern- und der Randzeiten.

Von Seiten der Anwesenden wird nachgefragt, inwieweit die Nutzung des Krippenplatzes der Nachmittagsbetreuung einzeln abgerechnet werden kann. Aus der vorliegenden Satzung gehe eine individuelle Abrechnung nicht hervor.

Gewünscht wird eine Satzungsänderung dahin gehend, dass nur abgerechnet wird, was auch in Anspruch genommen wird.

Weiterhin wird die Umsetzung der flexiblen Randzeiten aus dem neuen KiGa-Gesetz ab dem 01.01.2021 ohne zusätzlich Personal kritisch gesehen. Die Umsetzung sei anzupassen an eine neue Stelle.

Die Bgm.´in verliest die Beschlussvorlage, die mit der Änderung, dass zum 01.01.2021 die Nachmittagsbetreuung tageweise dazu gebucht werden kann und abgerechnet wird, unter der Voraussetzung, dass halbjährlich vorher die Nachmittagstermine von den Eltern bekanntgegeben bzw. festgelegt werden, einstimmig beschlossen wird.

9. Erlass der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Angebote im Rahmen der Offenen Ganztagschule an der Hermann-Neuton-Paulsen-Schule Pellworm (OGS-Satzung)

Die Bgm.´in übergibt an den Vorsitzenden des Schul-, Sport- und Kulturausschusses.

Der Vorsitzende erläutert kurz die Benutzungs- und Gebührensatzung.

Auf Nachfrage, wer für das Konzept der pädagogischen Betreuung verantwortlich ist, wird mitgeteilt, dass hierfür der Schulleiter zuständig sei.

Nach Verlesen der Beschlussvorlage durch die Bgm.´in wird diese mit

10 Ja-Stimmen und

1 Enthaltung

beschlossen.

10. Erlass über die Benutzungs- und Gebührensatzung der Mensa der Gemeinde Pellworm (Mensasatzung)

Die Bgm.´in übergibt an den Vorsitzenden des Schul-, Sport- und Kulturausschusses.

Der Vorsitzende erläutert kurz die Benutzungs- und Gebührensatzung.

Nach Verlesen der Beschlussvorlage durch die Bgm.´in wird diese einstimmig beschlossen.

11. Erlass des 1. Nachtragshaushaltes 2020

Die Bgm.´in übergibt an die LVB des Amtes Pellworm.

Frau Rhode erläutert kurz die Notwendigkeit für den 1. Nachtragshaushalt aufgrund Erhöhung der Ansätze für den Zuschuss für die DRK-Pflegestation und der Kreisumlage.

Die Kreisumlage fällt höher aus, aufgrund eines Fehlers in der Berechnung bzw. Kalkulation.

Für die DRK-Sozialstation fällt der Zuschuss aufgrund des neuen Vertrages höher aus. Der neue Vertrag beinhaltet %-Sätze und nicht mehr absolute Zahlen.

Die Prüfung der Abrechnung sowie Vorlage der Abrechnung an die Gemeindevertretung wird nachgefragt

Von Seiten der Gemeindevertretung wird beantragt, dass Vertrag und Abrechnung zur Verfügung gestellt wird.

Nach Verlesen der Beschlussvorlage durch die Bgm.´in wird diese einstimmig beschlossen.

12. Erlass einer Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer

Die Bgm.´in teilt mit, dass aufgrund redaktioneller Änderungen die Satzung neu gefasst werden musste. Eine Erhöhung der Hundesteuer sei damit aber nicht verbunden.

Nach Verlesen der Beschlussvorlage durch die Bgm.´in wird diese einstimmig beschlossen.

13. Erlass der 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer

Die Bgm.´in teilt mit, dass aufgrund von Klagen und gesetzlichen Änderungen die Satzung angepasst werden musste.

Nach Verlesen der Beschlussvorlage durch die Bgm.´in wird diese einstimmig beschlossen.

14. Beschluss zur Zahlung des jährlichen Kostenanteils an die LTO Nordseeküste Nordfriesland e.V.

Die Bgm.´in übergibt an die Kurdirektorin.

Die Kurdirektorin erläutert kurz das Ziel der LTO Nordseeküste und wie sich der Kostenanteil, der ab 2021 bei Euro 56833,00/ Jahr liegt, zusammensetzt.

Nach Verlesen der Beschlussvorlage durch die Bgm.´in wird diese einstimmig beschlossen.

15. Beschluss über das Tourismusedwicklungskonzept (TEK) der LTO Nordseeküste Nordfriesland e.V. als verbindliche strategische Basis der Pellwormer Tourismusedwicklung

Die Bgm.´in übergibt an die Kurdirektorin.

Die Kurdirektorin erläutert kurz das vorliegende Tourismusedwicklungskonzept.

Nach Verlesen der Beschlussvorlage durch die Bgm.´in wird diese einstimmig beschlossen.

**16. Beschluss zur 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6, für den Bereich des gemeindeeigenen Parkplatzes am EDEKA-Markt westlich der Landesstraße Tammensiel, östlich der Fußgängerzone Tammensiel in zweiter Reihe;
hier: Aufstellungsbeschluss**

Die Bgm.´in übergibt an den Bauausschussvorsitzenden.

Der Vorsitzende erläutert kurz die Notwendigkeit der 5. Änderung aufgrund der Nachfrage nach einem Stellplatz für eine gastronomische Einrichtung.

Nach Verlesen der Beschlussvorlage durch die Bgm.´in wird diese einstimmig beschlossen.

17. Beschluss zur 17. Änderung des Flächennutzungsplans; hier Beschluss zur weiteren Vorgehensweise

Die Bgm.´in übergibt an den Bauausschussvorsitzenden.

Der Vorsitzende erläutert kurz die Notwendigkeit des Entwurfes eines Kriterienkataloges aufgrund der Rückmeldung des Innenministeriums.

Die in der Beschlussvorlage genannte Frist von 2 Monaten erscheint den Anwesenden zu kurz.

Nach Verlesen der Beschlussvorlage durch die Bgm.´in wird der Entwurf des Kriterienkataloges mit der Änderung, dass die Frist 3 Monate beträgt, einstimmig beschlossen.

18. Beschluss zum Umbau und der Erweiterung des Gebäudes MVZ (Uthlandestr. 7) und Beauftragung der Bauverwaltung mit der Umsetzung des vorgestellten Entwurfes für den Umbau

Die Bgm.´in übergibt an den Vorsitzenden des Sozialausschusses.

Der Vorsitzende erläutert die Notwendigkeit des Umbaus und Erweiterung, u.a. der Einrichtung eines Schockraumes zur Behandlung und Überwachung und der separaten Zuwegung für den Rettungsdienst über einen Hintereingang zur Sicherstellung der Privatsphäre und des Datenschutzes weg von der Uthlandestr.

Nach Verlesen der Beschlussvorlage durch die Bgm.´in wird diese einstimmig beschlossen.

19. Beschluss zur Beauftragung der Bauverwaltung mit der Umsetzung des vorgestellten Brandschutzkonzeptes für die Hermann-Neuton-Paulsen Schule (Bestandsgebäude ohne KiTa und Mensa)

Die Bgm.´in übergibt an den Vorsitzenden des Schul-, Sport- und Kulturausschusses.

Der Vorsitzende erläutert kurz die Notwendigkeit des Konzeptes für die Bestandsgebäude nach Fertigstellung des Neubaus von Mensa und Kindergarten. Für den Haushalt 2021 müssen allerdings anstelle der vom Schulausschuss ermittelten Kosten i.H.v. Euro 350.000,00 die von Bauverwaltung ermittelten Kosten i.H.v. Euro 500.00,00 in den Haushalt eingestellt werden.

Nach Verlesen der Beschlussvorlage durch die Bgm.´in wird diese einstimmig beschlossen.

20. Ordnungsprüfung für die Jahre 2012 – 2017

a) Kenntnisnahme des Prüfberichtes

Die Bgm.´in übergibt an die LVB des Amtes Pellworm. Die LVB erläutert kurz den Prüfungsbericht.

Die Vorgabe der Einstellung der Wurfsendungen der Gemeinde wird kontrovers diskutiert und von den Anwesenden sehr kritisch gesehen. Gerade auch im Hinblick auf die Einladungen zu Gemeindevertreter-sitzungen.

Die Gemeindevertretung nimmt den Prüfungsbericht zur Kenntnis und regt die Anmeldung zu einem Newsletter der Gemeinde über die Homepage an.

b) Stellungnahme zum Prüfbericht

Die Stellungnahme zum Prüfungsbericht wird nach Verlesen mit der Änderung, dass der Hinweis zu den Wurfsendungen gestrichen wird, einstimmig beschlossen

21. Beschluss über den Beitritt zum Klimabündnis Nordfriesland

Die Bgm. in erläutert kurz das Klimabündnis. Kosten für die Gemeinde entstehen dadurch nicht. Der Beitritt wird von Seiten der Gemeindevertreter positiv gesehen und einstimmig zugestimmt.

22. Kenntnisnahme der überplanmäßigen Ausgaben für die Hermann-Newton-Paulsen-Schule

Die überplanmäßige Ausgabe für 2020 ist der Tatsache geschuldet, dass der Haushalt 2021 voraussichtlich erst sehr spät genehmigt wird, so dass Maßnahmen erst in 2022 umgesetzt werden könnten.

In der Schul-, Sport- und Kulturausschusssitzung wurde einstimmig beschlossen, dass für das Jahr 2021 das Lehrerzimmer der Herman-Newton-Paulsen-Schule saniert und neu möbliert werden soll. Dafür sollen insgesamt € 25.000,00 angesetzt werden. Die Anschaffung der neuen Möbel (€ 15.000,00) soll noch in 2020 veranlasst werden, damit die Maßnahme auch in den Sommerferien 2021 umgesetzt werden kann.

Der überplanmäßigen Ausgabe wird einstimmig zugestimmt.

23. Bericht aus der Biosphäre

Aufgrund der aktuellen Corona-Beschränkungen berichtet Silke Wissel auf der heutigen Sitzung nicht persönlich aus der Biosphäre. Sie hat aber einen Bericht vorbereitet, der von Marc Lucht verlesen wird:

Silke Wissel grüßt sehr herzlich und lässt Folgendes ausrichten:

Die Feedback-Runde zum Rahmenkonzept Biosphäre Pellworm ist jetzt abgeschlossen. Das Planungsbüro wird es nun final überarbeiten. Mehr zum Rahmenkonzept und zu den nächsten Schritten auf dem Weg ins Biosphärenreservat gibt es auf einer eigenen Bürgerversammlung im März. Im Nachgang soll ebenfalls im März die Beschlussfassung der GV erfolgen.

24. Berichte der Ausschüsse

Eigenbetriebsausschuss

Die Vorsitzende berichtet über die Termine, u.a.:

8.9.2020 LTO TEK mit Herrn Ziesemer und Herrn Simoneit und 20 Personen auf Pellworm, Thema: Zukunftsfelder, Ausgangslage, SWOT Analyse, Markenkonzept, Zielkonzept, Controllingkonzept

23.9.2020 Abstimmung des Rahmenkonzeptes für die Gemeinde Pellworm. Für den Beitritt zum Biosphärenreservat Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und Halligen wird in enger Abstimmung und in einem partizipativen Prozess der Akteure auf Pellworm ein Rahmenkonzept vorbereitet.

28.9.2020 Herbstbereisung: Treffpunkt Hafen , Begehung Tiefwasseranleger, Imbiss Hooger Fähre, Kaydeich Areal , PelleWelle, Kur- und Gesundheitszentrum , Tourist Information

06.10.2020 Bewerbungsgespräch Fachangestellter für Bäderbetriebe

14.10.2020 Herbstvergnügen auf dem Abenteurerspielplatz

14.10.2020-

09.11.2020 Arbeiten auf dem Barfuß Pfad mit bis zu 8 ehrenamtlichen Helfern. Stauden pflanzen, Pflanzen der gesponserten Gehölze von Thomas Trögel, Schredder Gut verteilen, Narzissenzwiebeln pflanzen.

20.,21. und

23.10.2020 Agenturpitch mit 9 Agenturen und 11 Personen

10.11.2020 Bewerbungsgespräch Mitarbeiter Veranstaltungen und Leuchtturmhochzeiten

sowie Termine der Kurdirektorin, u.a.

06.10.2020 Gastrotreffen, Bürgerhus

21.10.2020 Sterneninsel-Biosphären-Treffen

29.10.2020 Kassensystem-Besprechung mit externen Berater, PelleWelle

Projekte: TaxCollect Start erfolgte im September 2020 für Tagesgäste. Am 17.11.2020 ist eine Videovorstellung des Systems für die Gastgeber geplant.

Weiterhin fanden zum Thema Gesundheitshof Gespräche mit Mumm und Partner, Herrn Schikotanz und Herrn Ketter NTS sowie per Videokonferenz mit dem Generalplaner, Herrn Mumm, Beratern Ziesemer und Albertin sowie der Lenkungsgruppe Gesundheitshof statt.

Finanzausschuss

Die Vorsitzende führt aus, dass Kernthema der Sitzung die verspätete Genehmigung des Haushaltes 2020 war, mit entsprechenden Folgen für die Gemeinde.

Der geplante Doppelhaushalt 2021/ 2022 wird aufgrund einer besseren Planungsperspektive positiv gesehen. Die Vorsitzende macht aber auch deutlich, welche Probleme in diesem Zusammenhang eine verspätete Haushaltsgenehmigung mit sich bringt.

Zum Thema Fahrkartenzuschuss weist sie darauf hin, dass eine Arbeitsgruppe gebildet wurde, um die Modalitäten bei der Auszahlung des Fahrkartenzuschusses zu verbessern.

Bau- und Umweltausschuss

Der Vorsitzende berichtet, dass sich hauptsächlich mit der Aufstellung des Doppelhaushaltes 2021/ 2022 beschäftigt wurde, um die Zahlen einzustellen.

Auf Nachfrage nach der Umsetzung des Projektes „Naturstadt“ teilt der Vorsitzende mit, dass damit das Projektmanagement betraut wurde.
Die Verwendung des Preisgeldes wird noch mitgeteilt.

Sozialausschuss

Da bereits in der heutigen Sitzung bereits die wesentlichen Themen abgehandelt wurden, weist der Vorsitzende an dieser Stelle nochmals auf die Arbeitsgruppe hin, die vor jeder Ausschusssitzung tagt, um mit den Eltern bezüglich Kindergarten im Gespräch zu bleiben.

Schul-, Sport- und Kulturausschuss

Situation an der Schule aus dem Bericht des Schulleiters:

- derzeit 96 Schüler
- 10,008 Planstellen
- zwei Lehrer sind zum 1.08.2020 pensioniert worden
- drei neue Lehrkräfte, trotzdem nicht alle Planstellen besetzt (12Stunden)
- zum 01.08.2020 wurde eine neue Schulsekretärin eingestellt
- Mensa: ca. 45 Schüler/innen, einige Lehrer, 7-10 Kitakinder und 2-3 Erzieher essen dort täglich. Das Essen wird sehr gelobt.
- Für die Hausaufgabenbetreuung werden eine dritte und eine vierte Person gesucht.

Sachstand des Projekts „Schul-Mensa-Garten“

Derzeit ist eine Blühwiese angelegt. Die blühenden Pflanzen geben Rückschlüsse auf die Bodenqualität. Im Frühjahr wird die Wiese dann untergearbeitet und Sträucher sollen gepflanzt werden. Die Bearbeitung des Gemüsebeetes soll im Rahmen eines OGS Projektes erfolgen. Das Projekt läuft gut, auch mit den Kindern der OGS. Die Gartengruppe wird sich voraussichtlich im Dezember treffen. Ein offener Punkt ist die Anfrage auf ein Carport/eine Gartenhütte.

Weiterhin wurden für den Haushalt 2021 u.a. folgende Punkte beraten

- 350000,-€ für Sanierung der elektrischen Anlagen werden aus dem Haushalt 2020 übernommen. Die Summe wird wahrscheinlich gesplittet und auf 2021 und 2022 verteilt. Wird im Moment beim Bauamt geprüft.
- 500.000,-€ für Umsetzung Brandschutzkonzept Schule Pellworm. Die voraussichtlichen Kosten wurden vom Architektenbüro JF Architekten ermittelt. Die Summe wird voraussichtlich gesplittet und auf 2021 und 2022 verteilt. Wird im Moment beim Bauamt geprüft.
- 6500,-€ für den Mensa Garten. Es soll ein Geräteschuppen mit Unterstand angeschafft werden für 4000,-€ (inkl. Baumaterialien). Die Montage wird in Eigenleistung und in Zusammenarbeit mit der Gemeinde durchgeführt. 2500,-€ sind für Terrassenmöbel eingeplant.

- 20000,-€ für Neugestaltung Museumslandschaft. Wird aus dem Haushalt 2020 übernommen.

Digitalpakt Schule

Die Voraussetzungen für den Digitalpakt werden kurzfristig geschaffen.

Weiterhin wurden auch die Satzungen für Mensa und OGS beraten.

25. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Inselwerk

Regelmäßige Treffen finden statt und der Zeitplan wird eingehalten.

Schlachthof

Gespräche in Kiel zur Projektvorstellung haben stattgefunden. Die Förderquoten reichen aber nicht aus. Für 2021 sollen entsprechende Haushaltsansätze eingestellt werden. Es wird angeregt, dass die Einstellung in den Haushalt über die Ausschüsse erfolgt.

Feuerwerk

Die SPD-Fraktion regt an, von Seiten der Gemeindevertretung an die Pellwormerinnen und Pellwormer zu appellieren, zu Sylvester auf Feuerwerk und Böller zu verzichten. Dies wird von der Mehrheit der Gemeindevertreter nicht unterstützt.

Geflügelpest

Es wird darauf hingewiesen, dass im Bericht des De Pellwormer der Ausbruch und die Folgen der Geflügelpest auf Pellworm falsch dargestellt wurden. Bemängelt wird, dass bei der Berichterstattung die Fakten nicht überprüft wurden. Ausdrücklich gelobt wird die Arbeit des Veterinäramtes des Kreises NF und die Zusammenarbeit mit den Betroffenen.

Die Bücherei der Herman-Neuton-Paulsen-Schule soll aufgelegt werden. Benötigt werden € 4.500,00. Es wird angeregt, dies aus Spenden zu finanzieren.

Der Vorschlag, 5 statt 4 Termine für die Gemeindevertreterversammlung im Jahr anzusetzen, wird kurz diskutiert und soll Anfang Januar in der Fraktionsrunde besprochen werden.

Mit Dank an die Anwesenden schließt Bgm. in Korth den öffentl. Teil um 23.10 Uhr